1. Frohfinn,

Muf zur Munterkeit und Freude! Unfre Jugend eilt bahin. Daß fie nicht umfonst uns scheibe, Wedt und nahret froben Ginn!

Jeber neue Lebensmorgen Labet jum Bergnugen ein. Und wir haben feine Sorgen, Reine Pflicht, als gut ju fenn.

Sucht, eh' unfre Jugend schwindet, Täglich neue Freuden auf. Wer fie in der Tugend findet, Endet frohlich seinen Lauf.

2. Guter Borfat.

Ule Schätze können nicht Wahre Freude geben. Mur Erfüllung unfrer Pflicht Giebt ein heitres Leben. Das Bewußtsein, recht zu thun, Läßt uns sanst und frohlich ruhn. Blumentese